

Panorama



Tobias Hug (links) war bis zu seinem Tod im Januar Leiter des Festivalteams, bestehend aus Sängern von Unduzo und zwei Kulturmanagerinnen

Digitale Festivalwiese

BLACK FOREST VOICES FINDET VOM
18. BIS 21. JUNI ALS WEB.STIVAL STATT

Die zweite Ausgabe des Vokalfestivals aus dem Schwarzwald findet dieses Jahr nicht in Kirchzarten, sondern online statt. Mit Streaming-Konzerten, Zoom-Workshops sowie Talks und Dokumentationen ist ein vielseitiges Festivalprogramm geplant, das sowohl lokale KünstlerInnen, MusikerInnen und Chöre, als auch Stars der internationalen A-cappella-Szene zusammenbringt. Mit dabei sind in diesem Jahr unter anderem das finnische A-cappella-Ensemble Rajaton, Unduzo aus Freiburg und das kanadische

FreePlay-Duo. Workshops mit CVT-Expertin Tine Fris-Ronsfeld aus Dänemark, Popchorleiter Martin Seiler und dem Beatbox Collective aus London runden das Programm ab. Auch die Festivalwiese, im letzten Jahr der «Meet-and-Eat»-Treffpunkt des Festivals, findet sich digital wieder: Von jedem Internetanschluss in der Welt kann das BFV Web.stival über die Online-Festivalwiese betreten werden. Und auch wenn es in diesem Jahr bei einer Minimal-Ausgabe des Festivals bleibt, wollen die KuratorInnen mit der Webausgabe ein Zeichen für die Vokalszene setzen, nicht zuletzt aus Verbundenheit zu dem erst Anfang dieses Jahres verstorbenen Erfinder des Festivals Tobias Hug. Weitere Details und Ankündigungen unter:

www.blackforestvoices.com/webstival.html